

# Das Vorstellungsgespräch: Fragenkatalog

---

Nicht umsonst heissen Vorstellungsgespräche auch Job-Interviews.



- In erster Linie geht es dabei darum, sich gegenseitig besser kennenzulernen. Der Personaler will heraus finden, ob sein (schriftlicher) [Eindruck](#) stimmt.
- Die Bewerber können und sollten die Chance nutzen und herausfinden, ob die Stelle und die Unternehmenskultur zu ihm/ihr passen.
- Damit aus der Vorstellung ein echtes Gespräch wird, kommt es darauf an, dass sich beide gut vorbereiten, sich gegenseitig zuhören – und dass auch der Bewerber ein paar [Rückfragen](#) stellt.
- Rückfragen geben dem Personaler Aufschluss über die [Motivation](#) und den Anspruch eines Kandidaten und zeigen, wie intensiv man sich mit dem Job, dem Unternehmen und der jeweiligen Branche auseinander gesetzt hat.
- Vorsicht: Es gibt dabei auch [dumme Fragen](#)! Ungünstig wäre es zum Beispiel, Fragen zu stellen, die man mit einem Klick auf der Unternehmens-Webseite leicht beantworten kann. Genauso fatal: Fragen, die der Interviewer sowieso nur auf eine Art beantworten kann, also etwa: Ist das Betriebsklima gut? Ist mein künftiger Chef nett? Habe ich gute Aufstiegschancen?
- Unklug sind aber auch Fragen zu Arbeits- oder Urlaubszeiten, zu Zusatzleistungen, Vergünstigungen oder baldigen Gehaltserhöhungen. Das stellt Ihre Motivation in Frage.
- Das Unternehmen hat jetzt gerade eine Superchance, Sie einzustellen.

Es macht einen guten Eindruck, wenn ...

- Machen Sie sich während des Vorstellungsgesprächs Notizen.
- Stellen Sie nach Möglichkeit Detailfragen zu Ihrem künftigen Einsatzgebiet: Wie gross ist das Team? Welche Erwartungen hat man von mir in den kommenden zwei Jahren? Wo liegen die speziellen Herausforderungen der Position? Wo werde ich überall eingesetzt? Mit wem arbeite ich zusammen? Ist noch Zeit, sich den Arbeitsplatz vielleicht gerade noch anzusehen?
- Fragen Sie freundlich nach, wenn Ihr Interviewer (Chef oder Personalchef) ungenau geblieben ist.

Die folgende Auswahl listet 90 häufig gestellte Fragen auf, die so natürlich nie auf einmal gestellt werden und die Sie auch nicht akribisch samt dazugehöriger Antwort auswendiglernen sollten. Deshalb gibt es dazu auch keine Antworten. Personaler erkennen Standardantworten sofort und schätzen das nicht. Man will ja SIE kennenlernen. Sich darauf vorbereiten und zumindest darüber nachdenken, was Sie darauf antworten könnten, sollten Sie aber trotzdem. Denn viele der Fragen liefern zugleich gute Denkanstösse – nicht nur, um sich gedanklich auf das Interview einzustimmen, sondern auch um im Vorfeld zu prüfen, warum Sie den Job überhaupt antreten wollen.

## Auszug aus 90 typische Fragen beim Vorstellungsgespräch auf die Sie gefasst und auf die Sie vorbereiten sein sollten.

### Die 90 Fragen sind unterteilt in:

1. *Gern genutzte Gesprächsöffner* ("Warum möchten Sie diesen Job?"),
2. *Fragen zur Bewerbungsmotivation* ("Was denken Sie über Ihren letzten Chef?"),
3. *Persönlichkeit / Stärken-Schwächen-Profil* ("Nennen Sie mir jeweils ein Beispiel, wann Sie überdurchschnittliches und unterdurchschnittliches geleistet haben."),
4. *Fragen zur Arbeitsweise* ("Wie würden Sie Ihren Arbeitsstil beschreiben?"),
5. *Kulturfragen / Fitting* ("Wenn ich Ihr Chef wäre und würde etwas von Ihnen verlangen, von dem Sie nicht überzeugt sind – was würden Sie tun?"),
6. *Charakterfragen / Wertetest* ("Nennen Sie fünf Begriffe, die Ihren Charakter beschreiben."),
7. *Die letzten zehn der Liste sind Spontanitäts- und Stressfragen*



## 1.) Gern genutzte Gesprächsöffner

1. Erzählen Sie etwas über sich.
2. Warum sollten wir Sie einstellen?
3. Was können Sie für uns tun, was andere nicht können?
4. Warum möchten Sie diesen Job?
5. Warum kommen Sie zu spät? (*pure Provokation*)

## 2.) Fragen zur Bewerbungsmotivation

6. Welche Ziele verfolgen Sie mit diesem neuen Job?
7. Warum haben Sie noch keine neue Stelle gefunden?
8. Warum wollen Sie Ihren bisherigen Job aufgeben?
9. Was haben Sie an Ihrem vergangenen Job überhaupt nicht gemocht?
10. Was werden Sie an Ihrem jetzigen/letzten Job am meisten vermissen?
11. Was denken Sie über Ihren letzten Chef?
12. Was wissen Sie über unser Unternehmen?
13. Was wissen Sie über unsere Branche?
14. Was haben Sie vorher verdient?
15. Welches Gehalt stellen Sie sich vor?
16. Wenn ich Ihnen Ihr Gehalt zahle, dass Sie fordern, dafür aber von Ihnen verlange, Ihre Stellenbeschreibung für das kommende Jahr zu schreiben – was stünde darin?
17. Wie lange würde es dauern, bis Sie bei uns einen signifikanten Beitrag leisten?
18. Wären Sie bereit, umzuziehen?
19. Haben Sie auch Fragen an mich?
20. Wenn Sie jemanden für diese Stelle interviewen müssten, auf was würden Sie achten?

## 3.) Persönlichkeit / Stärken-Schwächen-Profil

21. Was sind Ihre Stärken?
22. Nennen Sie bitte drei positive Dinge, die Ihr ehemaliger Chef über Sie sagen würde.
23. Und was würde er negatives über Sie sagen?
24. Was sind Ihre Schwächen?
25. Geben Sie mir ein paar Beispiele von Ideen, die Sie umgesetzt haben.
26. Was ist Ihr grösster Fehler – und was haben Sie daraus gelernt?
27. Wenn ich Ihren ehemaligen Vorgesetzten fragen würde, welche Weiterbildung für Sie noch wichtig wäre – was würde er antworten?
28. Welche drei positiven Charaktereigenschaften fehlen Ihnen?
29. Wovor haben Sie am meisten Angst?
30. Nennen Sie mir jeweils ein Beispiel, wann Sie überdurchschnittliches und unterdurchschnittliches geleistet haben.

31. Können Sie beschreiben, wie das war, als Sie für Ihre Arbeit kritisiert wurden?
32. Was irritiert Sie am meisten an anderen Menschen und wie gehen Sie damit um?
33. Sagen Sie mir etwas über Sie, das ich Ihrer Meinung nach unbedingt wissen sollte.
34. Wo möchten Sie in fünf Jahren stehen?
35. Wohin möchten Sie sich in Ihrer Karriere entwickeln?
36. Was ist Ihr grösster Erfolg, den Sie ausserhalb Ihres Berufs erreicht haben?
37. Was sind Ihre grossen Lebensträume?

#### **4.) Fragen zur Arbeitsweise**

38. Wie motivieren Sie sich?
39. Wie würden Sie Ihren Arbeitsstil beschreiben?
40. Was war das letzte Projekt, an dem Sie gearbeitet haben und was war das Ergebnis?
41. Welche Techniken oder Werkzeuge nutzen Sie, um sich selbst zu organisieren?
42. Was würden Sie tun, wenn Sie wüssten, dass Sie Ihre Tagesaufgaben unmöglich alle schaffen können?
43. Wie stellen Sie möglichst schnell Ihre Vertrauenswürdigkeit in Ihrem neuen Team unter Beweis?
44. Wie fühlen Sie sich, wenn Sie ein "Nein" als Antwort erhalten?
45. Erzählen Sie mir davon, wie Sie einen Kollegen kritisieren mussten. Wie haben Sie das gemacht?
46. Haben Sie jemals in einem Team gearbeitet, in dem einer oder mehrere sich auf der Arbeit anderer ausgeruht haben. Wie sind Sie damit umgegangen?
47. Wie gehen Sie mit Veränderungen um?
48. Welche Aufgabe war für Sie zu schwer und wie haben Sie das Problem gelöst?
49. Was werden Sie in den ersten 30 Tagen dieses Jobs unternehmen?

#### **5.) Kulturfragen / Fitting (passt die Person?)**

50. Für was waren Sie in Ihrem alten Job verantwortlich?
51. Was hat Sie an diesem Unternehmen interessiert?
52. Wie sieht das ideale Unternehmen für Sie aus?
53. Was wäre für Sie eine ideale Arbeitssituation?
54. Wann waren Sie in Ihrem Job am meisten zufrieden?
55. Welche Kultur reizt Sie mehr – strukturiert oder unternehmerisch?
56. Was trifft mehr auf Sie zu: Sie sind Detail orientiert – Sie sind visionär?
57. Was ist besser: Sollte ein Chef geliebt oder gefürchtet werden?
58. Was sind die zentralen Eigenschaften einer guten Führungskraft?
59. Was sind die zentralen Eigenschaften einer schlechten Führungskraft?
60. Was ist der Unterschied zwischen gut und aussergewöhnlich?

61. Welche Konflikte haben Sie in Ihren bisherigen Jobs schon erlebt?
62. Wenn ich Ihr Chef wäre und würde etwas von Ihnen verlangen, von dem Sie nicht überzeugt sind – was würden Sie tun?

## **6.) Charakterfragen / Wertetest**

63. Nennen Sie fünf Begriffe, die Ihren Charakter beschreiben.
64. Welche drei Charaktereigenschaften würden Ihre Freunde Ihnen nachsagen, um Sie zu beschreiben?
65. Worauf sind Sie besonders stolz?
66. Was war die wichtigste Lektion, die Sie in der Schule gelernt haben?
67. Was war die wichtigste Lektion Ihres Studiums?
68. Wer hat Sie in Ihrem Leben entscheidend geprägt? Wie?
69. Gab es einen Menschen in Ihrer Laufbahn, der Sie verändert hat?
70. Welcher Manager ist für Sie ein Vorbild und warum?
71. Mit welchen Persönlichkeiten kommen Sie am besten zurecht und warum?
72. Was war die schwerste Entscheidung, die Sie in den vergangenen zwei Jahren treffen mussten?
73. Wann haben Sie etwas falsch gemacht. Wie sind Sie damit zurecht gekommen?
74. Was bedauern Sie am meisten? Warum?
75. Mittagessen: Sie ordern ein Steak, englisch. Der Kellner bringt es durchgebraten. Was tun Sie?
76. Wie würden Sie sich fühlen, wenn Sie für jemanden arbeiten müssten, der weniger weiss als Sie?
77. Angenommen Sie finden heraus, dass Ihr Arbeitgeber etwas Verbotenes tut – wie gehen Sie damit um?
78. Was für ein Auto fahren Sie?

## **7.) Spontanitäts- und Stressfragen**

79. Wozu ist der Filz auf einem Tennisball?
80. Wie oft am Tag überlappen sich die Zeiger einer Uhr?
81. Wie würden Sie ein Flugzeug vermessen – ohne Mass-Stab?
82. Wenn Sie ein Superheld sein könnten, welche Superkraft würden Sie wählen?
83. Wenn Sie ein Tier wären, welches wären Sie?
84. Wenn Sie wählen können, jetzt an irgendeinem Ort dieser Erde zu sein, wo wären Sie?
85. Welche drei Dinge würden Sie auf eine einsame Insel mitnehmen?
86. Was würden Sie tun, wenn Sie zwanzig Millionen Franken im Lotto gewinnen?
87. Verkaufen Sie mir diesen Bleistift!
88. Nennen Sie mir 10 Dinge, wozu man einen Stift noch benutzen kann!
89. Was machen Sie, wenn Sie Spass haben wollen?
90. Wie mache ich mich in Ihren Augen als Interviewer?